



## Sagrada Familia Barcelona

Einmal im Jahr treffen sich die deutschen Auslandsseelsorger aus Europa zu ihrer Jahrestagung, die dieses Jahr im September in Barcelona stattfand. Unser Kollege dort organisierte auch ein kleines Kulturprogramm bei dem unter anderem der Besuch der Kirche Sagrada Familia anstand. Nach einer gemeinsamen Messe in der Krypta führte uns der Architekt selber über die Baustelle. Da Papst Benedikt am 7. November dieses Jahres den Innenraum und den Altar weihen soll, standen die Bauarbeiter unter Druck und an allen Ecken



und Enden wurde gefräst, geflext, gemauert, gestrichen, gehobelt ... und unsere Gruppe mit Bauhelmen auf dem Kopf war mittendrin. Für mich war es Teilhabe an einem prallen und üppigen Stück Leben. Ich konnte mich fast nicht satt sehen an den Säulen, die wie Bäume zum Gewölbe strebten, an den herrlichen Glasmalereien, den in Plastik gehüllten oder mir Holz ummantelten Bauteilen, die schon die kommende Herrlichkeit ahnen ließen. In einem Seitenschiff drängten sich die weniger privilegierten Besucher, die auch etwas von der Atmosphäre mitnehmen und von der werdenden Schönheit erfassen wollten. Funken stoben, es toste der Baulärm, Kräne quietschten, Hammerschläge dröhnten, Gabelstapler umkreisten uns und es roch nach Baustelle. Plötzlich, es hatte offensichtlich jemand die Lautsprecheranlage angeschaltet, erschallte in all dem Getöse feierlichst mit instrumentaler Begleitung das Ave Maria von Bach-Gounot. Diese ganze Mischung ergab etwas Surreales, das mich tief bewegte.

Seit 1882 wird nun schon an dieser Kirche gebaut. Neugotisch begonnen lebte der weitere Kirchenbau von der Inspiration des Architekten Antoni Gaudi. Im spanischen Bürgerkrieg wurden die Krypta, Teile des ersten stehenden Mauerwerks, die Modelle und die Entwürfe zerstört. In den 50er Jahren protestierte die Architekturavantgarde dann gegen den Weiterbau (darunter Le Corbusier und Walter Gropius), das Geld floss nur spärlich, so dass nichts voranging und erneut weitere Proteste von Architekten gegen den Bau in den 90er Jahren (Orhias Borigas). Aber nach all und in all den Krisen immer wieder Beharren, Neuanfang, erneute Begeisterung, großzügige Spender (darunter viele Japaner!) und internationale Anerkennung (Weltkulturerbe seit 2005). Und jetzt nach 118 Jahren die Fertigstellung des Innenraums. (Doch die tat-

sächliche Fertigstellung wird nach Meinung des 84-jährigen Architekten nochmals 30-40 Jahre in Anspruch nehmen.)

Ist dieser Kirchenbau nicht wie ein zu Stein gewordenes Sinnbild für die Kirche? Es gibt eine große Idee, es gibt Krisen und Widerspruch, es gibt Modifikationen, es gehen das Geld und die Lust aus, und trotzdem haucht der Geist Gottes immer wieder dieser seiner Kirche neues, frisches und kraftvolles Leben ein. Schön ist es, in den Tagen des Aufbruchs dabei zu sein. Groß sind die, die trotz Resignation und scheinbarer Perspektivlosigkeit durchhalten. Froh sind manche, wenn sie manches retten und bewahren konnten und traurig jene, die mit ansehen müssen, dass sie schon sicher Geglaubtes und Aufgebautes preisgeben müssen. Im Anblick der Baustelle der Sagrada Familia mit all ihrem Leben konnte ich gar nicht anders, als pathetisch zu werden und dankbar zu sein, dass ich auf der viel größeren Baustelle Gottes mit dabei sein darf und dort nicht als Zuschauer, sondern als einer der vielen Bauarbeiter an dem großen Werk mitarbeiten darf. Was immer unser Beitrag zu diesem Bau auch sein mag, ich glaube, dass er der Mühe Wert ist.

Das meint Ihr Pfarrer

*Wolfgang Sellmer*

.....

### *Allerheiligen*

Mit dem November reihen sich auch wieder die Totengedenktage aneinander, denn dieser Monat mit seinen kürzer werdenden Tagen, dem fallenden Blättern und der sich verschließenden Natur führt uns die Sterblichkeit des Lebenden deutlich vor Augen. In unserer Gemeinde werden wir im Gottesdienst von Allerheiligen am **1. November um 10:30 Uhr** unserer Verstorbenen mit dem einfachen Gebet unserer Kirche gedenken: „Oh Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Herr, lass sie ruhen in Frieden.“

.....

### *Sankt Martinsspiel und Laternenumzug*

Mit Martinsfeuer, Mantelteilungsspiel durch den Kreis junger Erwachsener, Laternenumzug und anschließender Stärkung durch Glühwein, Stutenkerls (Weckmänner) und Kakao begehen wir den Martinstag. Alle, samt Freunden und Bekannten, sind dazu herzlich eingeladen. **11. November (Armistice) 16:30 Uhr.**

Bei schlechtem Wetter feiern wir in der Kirche. Wer unter Anleitung eine Laterne basten will kann dies am Sa, 6. November tun (siehe näheres unten).

.....

## *Volkstrauertag*

Ein weiterer Totengedenktag ist in Deutschland der Volkstrauertag, an dem der Toten von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht wird. Er fällt dieses Jahr auf den **14. November**. Der Botschafter sowie deutsche und französische Militärs werden diesen Tag mit einer Feier auf dem Cimetière les Gonards in Versailles (von der Stadtmitte Richtung Buc gelegen) begehen. Während der Feier werden die evangelischen und katholischen Pfarrer der deutschen Gemeinden in Paris ein Gebet und ein Schriftwort sprechen. Anschließend gibt es einen kleinen Empfang im Rathaus von Versailles. Alle Gemeindemitglieder sind zu Feier und Empfang herzlich eingeladen. (Natürlich feiern wir zeitgleich um 10:30 Uhr in St. Albert den Sonntagsgottesdienst.)

.....

## *Aperitif-Gespräch*

In unserer Reihe Aperitif-Gespräch wird uns am **21. November** Père Benoît besuchen. Er stammt aus Haiti und studiert z. Z. in Paris. Er wird uns von seiner Heimat berichten, von der Geschichte seines Landes, vom Erdbeben dieses Jahres und vom Ausbruch der Cholera. Wussten Sie z. B., dass sich die Bewohner von Haiti schon vor über 200 Jahren von der Sklaverei und der frz. Kolonialmacht befreit haben? Wir beginnen nach dem Gottesdienst mit einem Gemeindeessen und werden danach mit Père Benoît ins Gespräch kommen.

.....

## *Adventsweg*

Der Advent ist eine Zeit mit besonderer Stimmung. Wir tragen dem in unserer Gemeinde mit dem Adventsweg Rechnung. Während der Gottesdienste, nach der Kommunion, wird den Kindern eine Geschichte erzählt werden, die auf Weihnachten hinführt. Es gibt wieder etwas zum mit Nachhause Nehmen und natürlich werden wir miteinander alte und neue Adventslieder singen. Herzliche Einladung jeden Sonntag im Advent **10.30. (Aufgepasst der 1. Advent ist dieses Jahr schon am 28. November !!!)**

.....

## *Kinderecke: Laternenbasteln*

Als Vorbereitung auf den Martinszug sind am **06.11. um 14:30 Uhr** alle Kinder herzlich zum Laternenbasteln eingeladen. Außer viel Fingerspitzengefühl müssen die Kinder diesmal nur eine Nagelschere oder Prickelnadel mitbringen. Alle Kinder die noch nicht so geschickt mit Schere und Kleber umgehen können steht natürlich fachlich versierte Unterstützung zur Verfügung. Das Bastelmaterial wird von der Gemeinde gestellt.

---

## *Miniecke*

Da im November kein Kindergottesdienst stattfinden treffen sich die Ministranten am **07.11.** nach dem Gottesdienst zum üben. Dazu sind noch einmal ganz herzlich ALLE Kinder eingeladen die schon zur Kommunion gegangen sind.

---

## *Literaturkreis*

Im kommenden Treffen des Literaturkreises (Di, 16.11., 20:00 Uhr) ist unser Thema der neue Roman „Das Amerikanische Hospital“ von Michael Kleeberg, DVA 2010.

Kleeberg, der in den neunziger Jahren als Art Director einer Werbeagentur in Paris lebte und damals seine ersten Erfahrungen als Autor machte, platziert seine Geschichte in dieser Zeit. Zwei Menschen mit unterschiedlichem Leidenshintergrund lernen sich als Patienten im berühmten Pariser "American Hospital" kennen und werden über Monate und Jahre hinweg einer des anderen Stütze in dem schmerzlichen Krieg, der in unserer fortschritts- und technikgläubigen Welt gegen ihre Körper und Seelen geführt wird, sowohl im Leben als auch in der Therapie.

Uta Clasen-Burg  
Tel.0141129548

---

## *Frauenkreis: Mein Platz als Frau*

Vielfältig sind die Aspekte. Geht es um Selbstverwirklichung, um Hingabe, um Akzeptanz? Wo sind die Grenzen meiner Freiheit, meines Rechts? Wer oder was bestimmt mein Handeln innerhalb der Institution Familie? Wo und was ist Heimat?

Viele Fragen, die das von M. Bernard gewählte Thema beinhaltet.

**18.11., 10:00 Uhr**

---

## *Bilder*

Damit der nächste Gemeindebrief wieder mit schönen Bildern ausgeschmückt ist, bitten Sie darum uns ihre Bilder von Gemeindeaktivitäten, in digitaler Form zuzusenden. Besonders über Bilder vom Rentréefest würden wir uns freuen.

---

## Termine im November 2010

Mo	01.11.	10:30 Uhr	Toussaint Allerheiligen
Di	02.11.	18:00 Uhr	Yogagruppe
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst zu Allerseelen
Do	04.11.	10:00 Uhr	Krabbelgruppe
		17:30 Uhr	Frz. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Dt. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
Sa	06.11.	14:30 Uhr	Kindergruppe „Laternenbasteln“
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	07.11.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst anschließend Ministrantenstunde
Di	09.11.	18:00 Uhr	Yogagruppe
		20:30 Uhr	Dt. Messe im Foyer Porta
Do	11.11.	10:00 Uhr	Krabbelgruppe
		14:00 Uhr	Probe für das Martinsspiel
		14:30 Uhr	Erstkommunikationskatechese
		16:30 Uhr	Martinszug mit Martinsspiel
Sa	13.11.	16:00 Uhr	Kreis Junger Erwachsener „Kochduell“
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	14.11.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst
Di	16.11.	18:00 Uhr	Yogagruppe
		20:00 Uhr	Literaturkreis „Das Amerikanische Hospital“ von Michael Kleeberg
Do	18.11.	10:00 Uhr	Frauenkreis „Mein Platz als Frau“
		10:00 Uhr	Krabbelgruppe
		17:30 Uhr	Frz. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Dt. konversationskreis
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst mit Père Callies
Sa	20.11.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	21.11.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst anschließend Gemeindeessen und Apéritifgespräch mit Père Benoît „Wiederaufbau in Haiti“
Di	23.11.	18:00 Uhr	Yogagruppe
Do	25.11.	10:00 Uhr	Krabbelgruppe
		17:30 Uhr	Frz. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Dt. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
		20:15 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung
Sa	27.11.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	28.11.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst mit Adventsweg für Kinder am 1. Advent
		20:00 Uhr	Spätschicht
Di	30.11.	18:00 Uhr	Yoga

.....

## Zum Vormerken

Do	02.12.	10:00 Uhr	Frauenkreis „Adventskaffee“
Sa	04.12.	14:00 Uhr	Kreis Junger Erwachsener „Plätzchen backen“
So	05.12.	16:00 Uhr	Nikolausfeier
Mo	06.12.	20:30 Uhr	Kreis Junger Erwachsener „Nikolausfeier“
So	12.12.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst anschließend Kirchengemeinderatswahl
Fr	24.12.	16:30 Uhr	Dt. Kinderkrippenfeier
		18:30 Uhr	Frz. Heiligabendmesse
		21.30 Uhr	Christmette
Sa	25.12.	10:30 Uhr	Weihnachtshochamt
Fr	31.12.	17:00 Uhr	Jahresschlussmesse



## Kontakt

### Adresse:

Katholische Gemeinde Deutscher Sprache  
Mission Catholique de Langue Allemande  
38, rue Spontini  
75116 Paris

Tel.: 01.53.70.64.10

### Email:

Pfarrer:

[pfarrer@katholischegemeindeparis.eu](mailto:pfarrer@katholischegemeindeparis.eu)

Sekretärin:

[pfarrbuero@katholischegemeindeparis.eu](mailto:pfarrbuero@katholischegemeindeparis.eu)

Zivi:

[zivi@katholischegemeindeparis.eu](mailto:zivi@katholischegemeindeparis.eu)

---

### Deutsche Bankverbindung:

Deutsche Bank  
Kto-Nummer: 0361 246 BLZ: 380 700 59  
Verwendungszweck: „Gemeinde Paris“  
IBAN: DE55 380 700 590 036 124 600  
BIC-Adresse SWIFT: DEUTDE380

### Französische Bankverbindung:

Société Générale  
Banque : 30003, Agence : 03420,  
Numéro de compte : 00050996401, Clé : 32  
IBAN : FR76 3000 3024 2000 0509 9640 132  
BIC-Adresse SWIFT : SOGEFRPP